

Ruchbar

Jeder Mensch ist eine Blume
Von einzigart'gem Duft
Doch ist sein Menschenthume
Mit einer Impfung gleich verpufft!
Er tanzt und singt,
Er hüpf und springt,
Er ist voll Übermuth,
Doch alle jene Gifte
Thun ihm gar nicht guth!

Seine Würde sei unantastbar:
So habt Ihr einstens aufgeschrieben; –
Doch was ist davon nun geblieben?
Wie Puppen fadenscheinig lenkbar
Hetzt Ihr Ihn und drangsaliert
Sein lebend'ges Herz!
Bis die Angst Ihm feil diktiert
Euerm faulsten Gebot
Zu beugen Sich in Seiner Not!

„Die Würde des Menschen
Ist strikt nicht anzutasten.“
So hätte – korrekt –
Es heißen müssen!
Jetzt bleibt nur auszurasten,
Die welke Blume noch zu küssen,
Dort, wo sie sich versteckt!
Mensch! Laß Dich nicht impfen!
Denn das ist mehr als nur
Zu verun- Dich -glimpfen:
... ist Vergewalt'gung pur!

Sie lügen und heucheln,
Sie drohen und meucheln,
Sie verderben Deine ganze Welt!
Sie höhnen und lachen,
Sie feixen und machen,
Was Sie woll'n mit Deinem Geld!
Blume, ich gieß' Dich
Mit klarem Wasser:
Liebend, fürsorglich,
Bin doch kein Hasser –

Jeder Mensch ist eine Blume
Von einzigart'gem Duft;
Doch ist sein Menschenthume
Mit einer Impfung gleich verpufft! –

Montag, 23.08.2021, 23:45 G€RZ